

Aufwachsen in Krisenzeiten

Digitale Fachtagung Psychische Gesundheit
bei Kindern und Jugendlichen

Projektbeispiel 3: „GeschwisterCLUB“



Marlen Förderer

M.A. Klinische Sozialarbeit
Systemische Beraterin (DGSP)
Projektleitung ‚Starke Geschwister!‘

marlen.foerderer@ispa-institut.de
017653488605

- Über 2 Millionen Geschwister von Kindern mit Behinderung und/oder Erkrankung leben in Deutschland
- Ihr Alltag gestaltet sich häufig anders als der von Gleichaltrigen
- Sie haben ein leicht erhöhtes Risiko für psychische Probleme und Auffälligkeiten
- In vielen Bundesländern gibt es große Versorgungslücken
- Vereinzelte Angebote sind wissenschaftlich evaluiert
- Nur drei refinanzierbar: **SuSi**, **TREFF** und **TEENS** des **GeschwisterCLUBs**.

Meta-Analysen von Sharpe & Rossiter (2002) sowie von Vermaes, van Susante & van Bakel (2012) belegen:

Insgesamt weisen Geschwisterkinder ein **leicht erhöhtes Risiko** für die Ausbildung von psychischen Problemen und Auffälligkeiten auf



Bedarf an präventiver Förderung der Resilienz und Stressbewältigungskompetenz



GeschwisterCLUB

Zertifizierte Angebote

SUSI
8 – 12 Jahre

TREFF
7 – 14 Jahre

TEENS
13 – 17 Jahre

SuSi Supporting Siblings

Präventionskurs zur Förderung der Stressbewältigungskompetenz von Geschwisterkindern.

GeschwisterTREFF „Jetzt bin ICH mal dran!“

Präventionskurs zur Förderung der Resilienz und sozial-emotionaler Kompetenzen von Geschwisterkindern.

GeschwisterTEENS

Präventionskurs für jugendliche Geschwister zur Stärkung der Resilienz und Bewältigung von altersspezifischen Themen.



Weitere Angebote

TAG
6 – 12 Jahre

KIDS
3 – 6 Jahre

TRAUER
7 – 12 Jahre

GeschwisterTAG

Ein niedrigschwelliges Einstiegsangebot, erste Auseinandersetzung mit speziellen Geschwisterthemen durch kreative und erlebnispädagogische Methoden.

GeschwisterKIDS

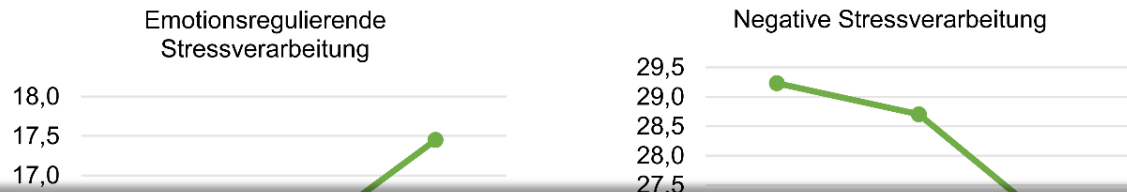
Ein Kurs zur Ressourcenstärkung und Förderung der Eltern-Kind-Beziehung.

GeschwisterTRAUER

Ein spezielles Angebot für Kinder, deren Bruder oder Schwester verstorben ist.

FEEDBACKBOGEN FÜR DIE KURSLEITUNG VON GESCHWISTERANGEBOTEN

für den Kurs: SuSi ###.##.##.##.#### vom #### e.V.



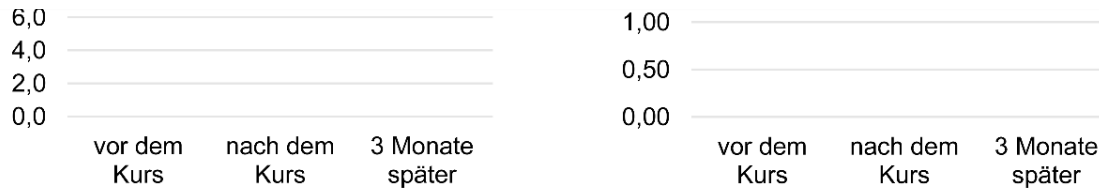
Wie hat sich der Kurs auf die Kinder ausgewirkt?


Die teilnehmenden Kinder verbesserten sich im **Umgang mit Stress**.

Besonders nach 3 Monaten wurden mehr nützliche und weniger stressverstärkende Stressbewältigungsstrategien berichtet. Die selbstberichteten **psychischen Probleme** nahmen direkt nach dem Kurs ab und blieben auch langfristig niedrig.

Eltern schätzten die **Belastung der Geschwister** durch die Erkrankung/Behinderung nach dem Kurs niedriger ein als davor. Nach 3 Monaten jedoch nicht mehr.

Eltern schätzten die **Belastung der Geschwister** durch die Erkrankung/Behinderung nach dem Kurs niedriger ein als davor. Nach 3 Monaten jedoch nicht mehr.




Starke Geschwister

FEEDBACKBOGEN FÜR DIE KURSLEITUNG VON GESCHWISTERANGEBOTEN

für den Kurs: SuSi ###.##.##.##.#### vom #### e.V.

Wie viele Familien haben an der Evaluation teilgenommen?



	vor dem Kurs	nach dem Kurs	3 Monate später
Kinder	14	12	6
Eltern	10	4	6

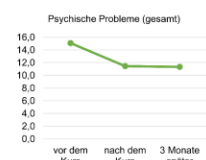

Welche Kinder haben am Kurs teilgenommen?

Geschlecht: 8 Mädchen & 7 Jungen
Alter: von 10 bis 15 Jahren

Wie hat sich der Kurs auf die Kinder ausgewirkt?

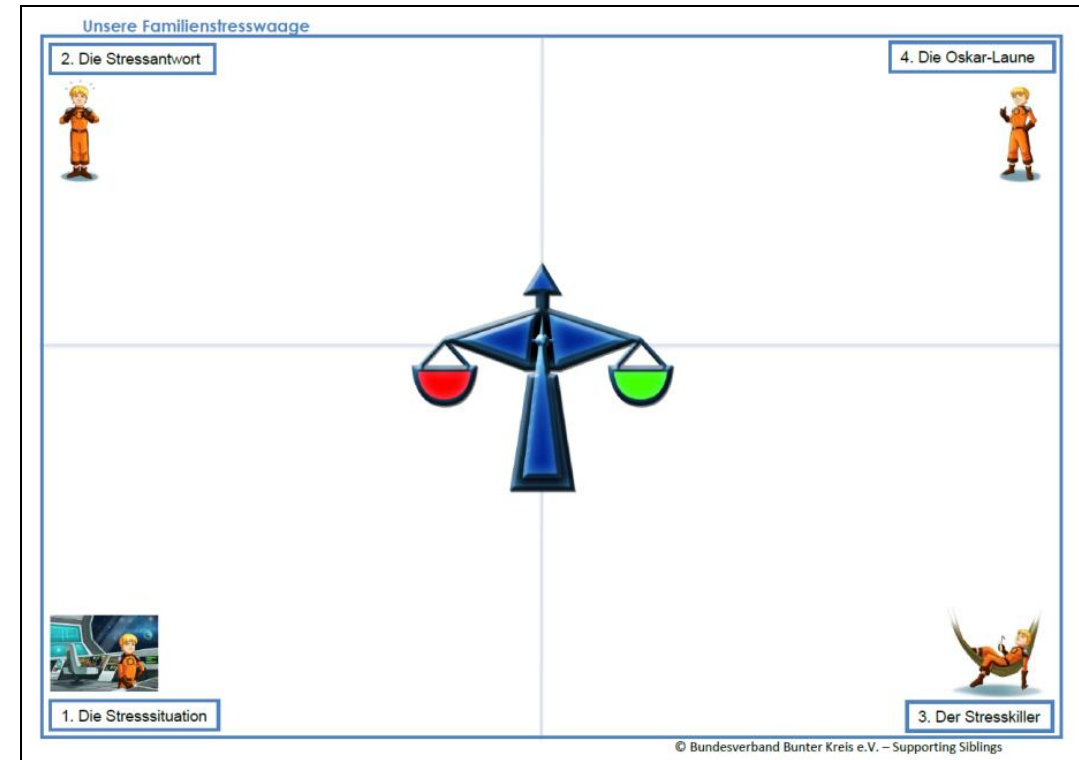
Die teilnehmenden Kinder verbesserten sich im **Umgang mit Stress**. Besonders nach 3 Monaten wurden mehr nützliche und weniger stressverstärkende Stressbewältigungsstrategien berichtet. Die selbstberichteten **psychischen Probleme** nahmen direkt nach dem Kurs ab und blieben auch langfristig niedrig. Eltern schätzten die **Belastung der Geschwister** durch die Erkrankung/Behinderung nach dem Kurs niedriger ein als davor. Nach 3 Monaten jedoch nicht mehr.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Methodische Einblicke - Stresswaage



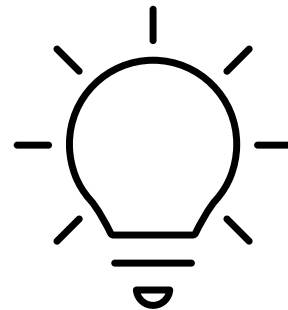


Aufbau Geschwister-Begleitung:

- Zustimmung der Geschäftsführung
- Ressourcen und Durchhaltevermögen
- Mind. 20 h/Woche für nachhaltigen Aufbau
- 2 - 3 weitere Personen zur Unterstützung
- Finanzierung bzw. Fundraising
- Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit
- Nachhaltig, präventive und thematische Angebote

Sonstige Learnings:

- „Aha-Moment“ vieler junger Geschwister
- „Hohe“ gesellschaftliche Betroffenheit
- Geschwister-Sein eingangs bei Gruppenangeboten thematisieren
- Schul- und Freizeitstress wird immer präsenter



Auch als
Inhouse-
Fortbildung
buchbar!

Inhalte:

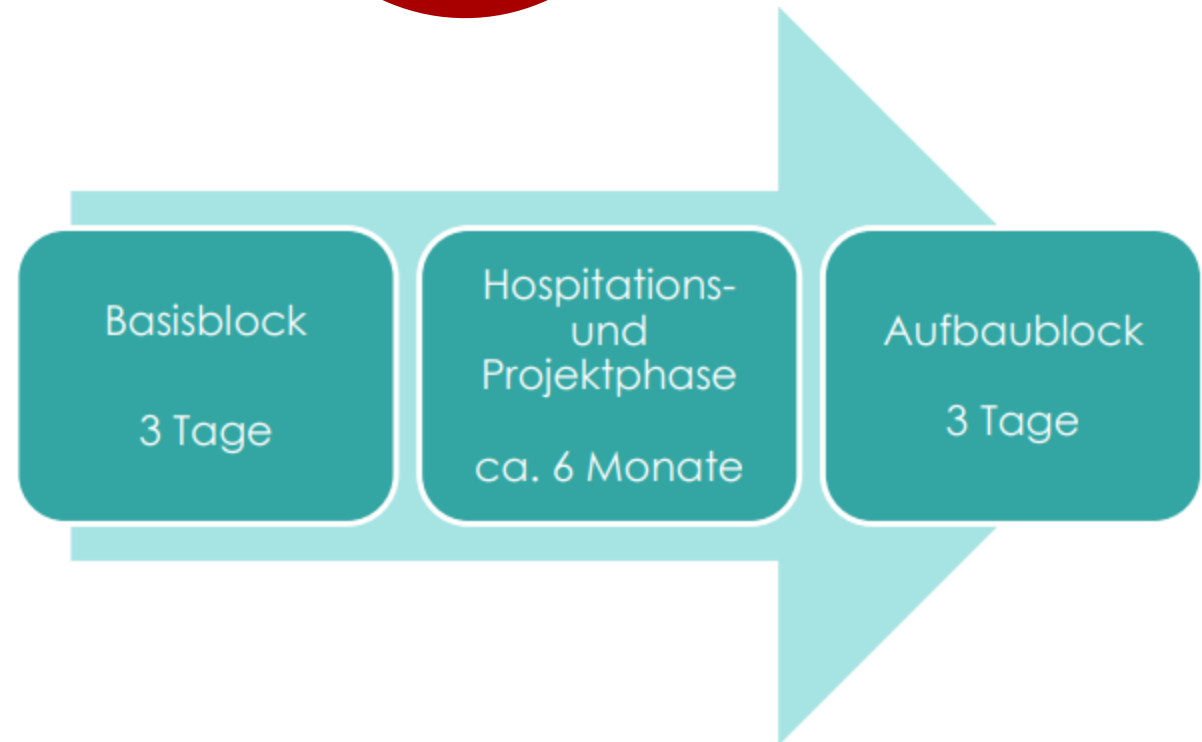
- Theoretisches Basiswissen
- Handlungs- und Gestaltungskompetenzen
- Selbstreflexion, Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten
- Einweisung SuSi und TREFF

Nächster Kurs:

- 11.03. – 13.03.2024 sowie
- 23.11. – 25.11.2024

Kosten: 1.025 €

Kursort: Augsburg



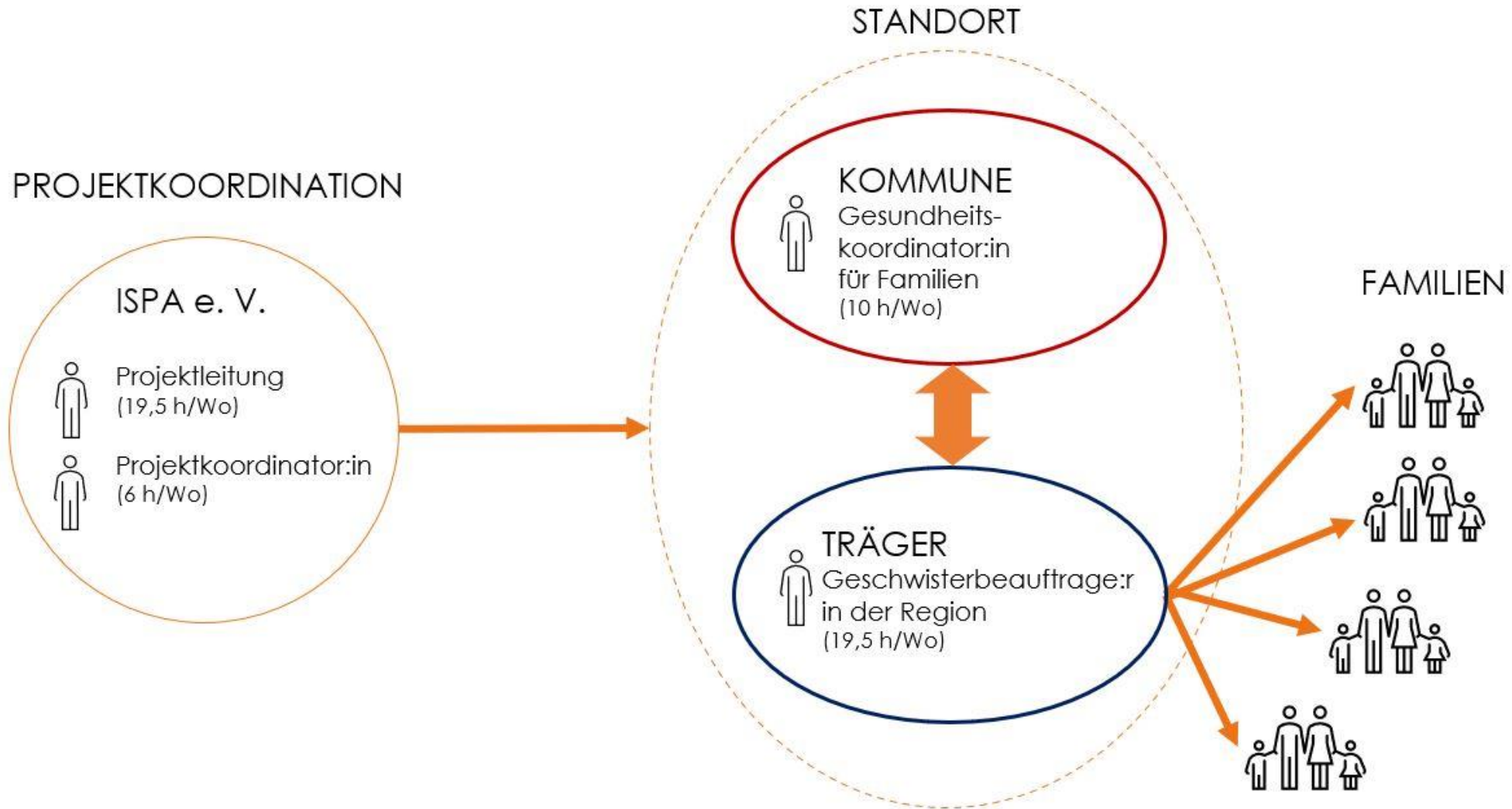
Ziel: Pilothafte Verankerung von GeschwisterCLUBs im kommunalen Setting, welches auf andere Bundesländer übertragen werden soll

Förderprogramm: Landesbezogene Projekte und Programme der Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten (GKV)

Anzahl Projektstandorte: 5 Projektstandorte in Bayern

Handlungsfeld:

- „Stress- und Ressourcenmanagement“ (Leitfaden Prävention)
- „Gesundes Aufwachsen in der Familie“ und „Gesundheitliche Chancengleichheit“ (Bayerischer Präventionsplan)



Interesse am Kooperationsprojekt "GeschwisterCLUB in Bayern"



Melden Sie
sich bei:



Eva Dorn

M.A. Pädagogik
Fachkraft für Geschwister
Projektleitung ‚GeschwisterCLUB in Bayern‘

eva.dorn@ispa-institut.de
017655734204



3. Fachtagung

GESCHWISTER IM BLICK - Ansätze für besondere Themen in der Geschwisterbegleitung

03. - 04.05.2024

im Westhouse Augsburg

Anmeldung und Programm unter
www.geschwisterclub.de

Weitere Informationen



www.geschwisterclub.de

Instagram: @geschwisterclub

- GeschwisterCLUB-Newsletter
- Handbücher

